

# **BiZ** **Bote**

Methodisches Informationsmagazin  
des Institutes für ethnokulturelle  
Bildung – BiZ

Информационно-  
методический журнал  
Института этнокультурного  
образования – BiZ

---

## **Arbeitsblatt zum Beitrag von Andrej Schmidt „Beispiele für die Beschäfti- gung mit Dialekten im Klub der Freunde der deutschen Sprache. Schwäbisch“**

---



## Schlaof, mei Kindle, schlaof







Schlaof, mei Kindle, schlaof      Dei Babe hüt't die



Schaof,      Die Ma-ma hüt't die Läm - mer-len      Un bringt'n Scherz voll



Blü - mer-len,      Schlaof mei Kind-le, schlaof      Dei Paba hüt't die Schaof.





Schlaof, mei Kindle, schlaof  
 Dei Babe hüt't die Schaof,  
 Die Mama hüt't die Lämmmerlen,  
 Un bringt'n Scherz voll Blümerlen,  
 Schlaof mei Kindle, schlaof  
 Dei Paba hüt't die Schaof.

D raode masche mei Kindle maroude,  
 D blaoue Wolle mei Kindle betraue,  
 D gehle Wolle mei Kindle stehle,  
 D schwarze Wolle mei Kindle kratze,  
 D weise Wolle mei Kindle beiße!  
 Schlaof mei Kindle schlaof  
 Dei Babe hüt't die Schaof.

LISA MACHLINA

### 3. Arbeit mit dem Wörterbuch

Wir lesen Wörter im Dialekt und in Hochdeutsch und heben die Unterschiede hervor.

Hochdeutsch	Schwäbisch	Was hat sich geändert?
können	kenna	ö → e
ist	isch	st → sch
der Papa	dr Baba	p → b
putzen	butza	
die Tasche	d Dasche	t → d
das Haus	s Haos	au → ao
laufen	laofa	
gut	guat	u → ua
über	iber	ü → i
müde	miad	
in	en	i → e
nie	nia	ie → ia
hoch	hau	o → au
schon	schau	

Die Russlanddeutsche hatten auch eine gemeinsame Variante des Wortes „Vater“ – „Papa“ oder „Paba“.

### 4. Aufgaben zur Festigung des Gelernten

Bestimmen Sie, wie sich ein Buchstabe oder eine Buchstabenkombination ändert!

Hochdeutsch	Schwäbisch	Was hat sich geändert?
können	kenna	
ist	isch	
Der König	Dr Keenich	

Ersetzen Sie schwäbische Wörter auf Hochdeutsch

Schwäbisch	Hochdeutsch	Die Übersetzung
net		
noi		
Du machsch		
kenna		
schee		

**5. Arbeit am Text des Schlafliedes**

Adaptieren Sie den Text des Wiegenliedes  
der Wolgadeutschen ins Hochdeutsche  
an und übersetzen Sie ihn!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Schreiben Sie die Wörter auf, die Phoneme  
des schwäbischen Dialekts enthalten!

1. *Schlaof* – Erhaltung des Diphthongs; Rundung der  
Wurzelvokale. Auf Hochdeutsch das Wort „schlafen“.....

.....

.....

2. ....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**DER SCHWÄBISCHE DIALEKT VERWENDET NICHT DIE GENITIV-FORM.  
SIE WIRD DURCH DATIV ERSETZT: «DAS HAUS MEINES VATERS»  
KLINGT WIE «MEIM VATTR SEI S' HEISLE».**

**Modifiziere die folgenden Sätze nach dem Beispiel der schwäbischen Grammatik**

**Zum Beispiel:** *Das ist das Notizbuch meines Klassenkameraden. – Do isch meim Schulkameroden sei s' Notizbusch.*

Der Bruder meiner Frau arbeitet im Krankenhaus.

Das Verhalten meines Sohnes gefällt mir nicht.

Papas Handy ist kaputt.

Der Ball des Kindes fiel in den Fluss.

**Und umgekehrt:**

Dr Schaffer sei dr' Lohn hot si verdoappelt.

D Frao sei s' Klaid wor as Schintz.

Meim Frondle sei s'Fäscht wor guat.

Meim Vattr sei s' Heisle schdragga wisawí ds Kirsche.

**DIALOG**

Grüß Gott!

Guten Tag!

I schwätz schwäbisch –  
ond du?

I weiß netta Schwäbisch guat,  
nuar Hochdeutsch

Konn i Eahna heiffa?

Noi

Willsch e Weckle?

Noi, i hann kene Hunger

Du bisch schee's Mädln

Vergelt's Gott!

Noi! I schaffa.

Do isch meim Vattr sei Heisle.  
Komscht mal gschwend?

